

**Master-Modul „Verfassungsvergleichung / Ausländisches Verfassungsrecht“ (FS 2013)**

Themenschwerpunkt: Fragen des Wahlrechts

**Referate (Themenliste)**

Nr.	Thema *
<b>I.</b>	<b>Grundlagen</b>
1	Wahlrechtsgrundsätze: Herkunft, Entwicklung, Tragweite, Bedeutung
2	Volksvertretung und Repräsentationsidee – rechtsvergleichend betrachtet
<b>II.</b>	<b>Wahlssysteme im Vergleich</b>
3	Die Wahl des britischen Unterhauses – rechtsvergleichend betrachtet
4	Die Wahl des US-amerikanischen Kongresses – rechtsvergleichend betrachtet
5	Die Wahl der französischen Assemblée nationale – rechtsvergleichend betrachtet
6	Die Wahl des deutschen Bundestags – rechtsvergleichend betrachtet
7	Der „Nationalrats-Proporz“ – rechtsvergleichend betrachtet
8	Der „Bündner Majorz“ – rechtsvergleichend betrachtet
9	Das „Schwyzer Modell“ (§ 26 KV 1898/§ 48 KV 2011) – rechtsvergleichend betrachtet
<b>III.</b>	<b>Querschnittsfragen</b>
10	Das aktive und passive Wahlrecht der Auslandsbürgerinnen und –bürger – rechtsvergleichend betrachtet
11	Methoden und Entscheidungszuständigkeiten bei der Festlegung von Wahlkreisen – rechtsvergleichend betrachtet
12	Verteilung der Parlamentssitze auf Wahlkreise: Wohnbevölkerung oder Wahlberechtigte als Referenzgrösse?
13	Rechtlicher Rahmen und bestimmende Kräfte bei der Kandidatennominierung – rechtsvergleichend betrachtet
14	Listenwahl und Freiheit der Wahlberechtigten – rechtsvergleichend betrachtet
15	Regulierung des Wahlkampfes – rechtsvergleichend betrachtet
<b>IV.</b>	
16	... [Eventuell: eigener Themenvorschlag; nach Absprache]

\* Als Vergleichsrechtsordnungen stehen gewöhnlich im Vordergrund: USA, Grossbritannien, Frankreich, Deutschland, Schweiz (Bund, Kantone). Es ist – in Absprache mit dem Dozenten – grundsätzlich möglich, Schwerpunkte zu setzen bzw. eine Auswahl zu treffen oder andere Verfassungsordnungen einzubeziehen. Die Länderauswahl ist gegebenenfalls kurz zu begründen.